

Unsere Inserenten berichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Appenzeller Kalender**

Band (Jahr): **276 (1997)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

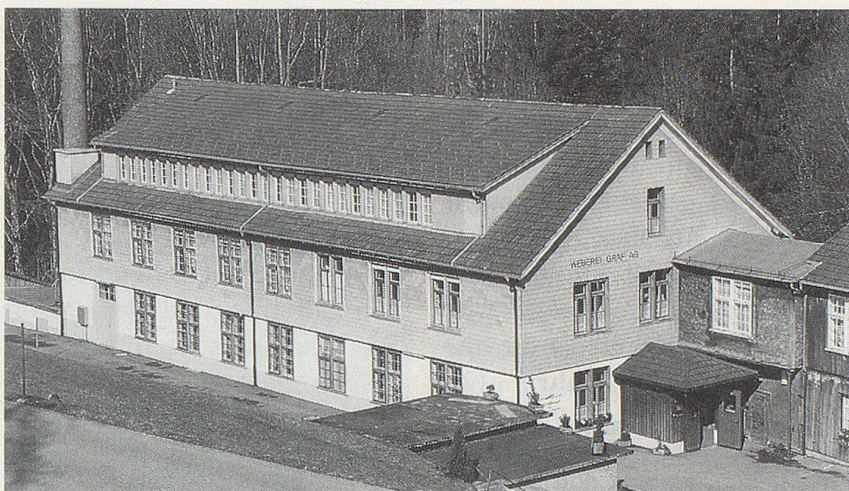
Schützenswerte Industriebauten

Am 15. Juni 1995 fand mit dem Geschäftsführer der Weberei Graf AG in Krinau, ehemals Buntweberei Krinau, ein Gespräch vor Ort statt, welches sozusagen die «Inventarisierung» der Liegenschaft beinhaltet. Es wurden die Punkte erörtert, die für und gegen die Aufnahme ins Inventar schützenswerter Industriebauten sprechen. Dabei wurde bestätigt, dass es in erster Linie um die äussere Erscheinung des Hauptgebäudes geht.

Erste Buntweberei im Toggenburg

Die Buntweberei Krinau wurde im Jahre 1862 von einem Herrn Siebenmann als erste ihrer Art gegründet. 1871 das Geschäft von einem gewissen Herrn Hofer übernommen. Von 1927 an war Heinrich Graf Direktor der Weberei und acht Jahre später deren Besitzer. Die Firma nannte sich «Heinrich Graf Buntweberei». 1954 traten Margrith und Willy Gatti in die Betriebsleitung der Firma ein; sie übernahmen diese im Jahre 1971 und wandelten sie in «Weberei Graf AG» um. In Krinau ist 1969 zum letztenmal gewoben worden.

Die Webereitätigkeit im ange-



Weberei Graf AG, Krinau.

gliederten Betrieb in Lichtensteig ist seit 1986 eingestellt. Im Juli 1988 hat die Robert Ruoss & Co. – eine Familienfirma mit gut 50jähriger Geschäftstradition – die Weberei Graf AG übernommen. Marcel Ruoss leitet den Krinauer Betrieb als selbständige Aktiengesellschaft.

Erscheinung des Hauptgebäudes

Wie eingangs erwähnt, bestätigten die Vertreter des Departementes des Innern, «dass es in erster Linie um die äussere Erscheinung des Hauptgebäudes» gehe. Im Innern seien keine Probleme erkennbar, da Statik und Charakter in Ordnung sind. Wichtig sei auch, dass das Gebäude sinnvoll genutzt werden

könne. Anerkennend ausgedrückt wurde: «Es ist offensichtlich, dass der Besitzer seine Liegenschaft mit Sorgfalt und grossem finanziellem Aufwand gepflegt und erhalten hat.»

Dampfkessel von der «Ufenau»

In der heutigen Weberei Graf AG in Krinau gibt es noch eine weitere Rarität zu bestaunen. Beim Dampfkessel handelt es sich um jenen, der das letzte Dampfschiff auf dem Zürichsee, die «Ufenau», angetrieben hat.

Der Geschäftsführer der Weberei Graf AG, Marcel Ruoss, ist gerne bereit, die sehenswerten Anlagen, inklusive Werkstatt, zu zeigen. Bitte über Telefon 071/988 15 64 voranmelden.

Unsere Inserenten berichten

Ausflugsziele am Bodensee

Von Rorschach hinauf nach Heiden: das ideale Ausflugsziel für Feriengäste am Bodensee! Von Heiden aus geniessen Sie einen herrlichen Ausblick über den ganzen Bodensee hinüber ans süddeutsche Ufer.

Ein tolles Erlebnis ist die abwechslungsreiche Fahrt (25 Min.) mit der einzigen Zahnradbahn am Bodensee: der Rorschach-Heiden-Bergbahn. Die RHB hat direkten Anschluss an die Bodenseeflotte! Abfahrt ab Rorschach-Hafen: täglich jeweils 19 Min. nach jeder vollen Stunde (im Stundentakt, von 7.19 bis 20.43 Uhr).

Ab Heiden-Rorschach: jeweils 52 Min. nach jeder vollen Stunde (von 6.41 bis 20.14 Uhr).

Fahrpreise

Kinder: einfach sFr. 2.10/Retourkarte sFr. 4.20; *Erwachsene:* einfach: sFr. 4.20/retour sFr. 8.40.

Infoblatt mit genauen Fahrzeiten und Rundfahrtenpreisen erhalten Sie bei den Verkehrsbüros oder direkt bei: RHB-Telefon 071-891 18 52.

Attraktionen

Die offenen RHB-Nostalgiewagen, die im Sommer bei schönem

Wetter fahlplanmässig (ohne Preiszuschlag) im Einsatz sind.

Die einmalige (Nachmittags-) Rundfahrt (ca. 3 Std.) mit 2 Bergbahnen (RHB und RhW), dem Postauto und dem Schiff (Rheineck-Rorschach).

Kosten der speziellen Rundfahrtenkarte: sFr. 22.20/sFr. 11.10.

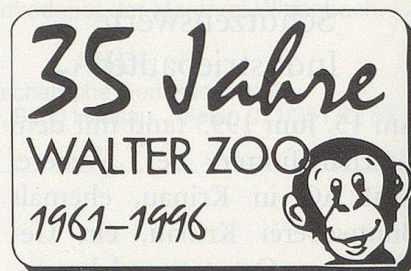
Von Rheineck hinauf nach Walzenhausen, wo eine einmalige Panoramasicht über den ganzen Bodensee, das Rheindelta und das Naturschutzgebiet des «Alten Rheins» geboten wird.

Die traditionsreiche Bergbahn Rheineck-Walzenhausen (Fahrzeit: 9 Min.) fährt täglich ab Rheineck nach Walzenhausen (im Halbstundentakt von 7.35 bis 20.49 Uhr) und umgekehrt von Walzenhausen-Rheineck (im Halbstundentakt von 7.12 bis 20.35 Uhr).

Fahrpreise

Kinder: einfach sFr. 1.80/Retourkarte sFr. 3.60; *Erwachsene:* einfach sFr. 3.60/retour sFr. 7.20.

Auskünfte erteilt: RHB-Telefon 071-891 18 52.



Täglich feiern wir Geburtstag
täglich dürfen Sie profitieren

An idyllischer Lage oberhalb von Gossau SG befindet sich der grösste Privatzoo der Schweiz. Der Walter Zoo Gossau beherbergt 500 Tiere in 130 verschiedenen Arten in attraktiven und tiergerechten Freilandgehegen. Hier können Sie faszinierende Naturschauspiele aus nächster Nähe beobachten.

Erlebniszoo für Familien

Ein grosszügiges Freizeitangebot lädt Sie zum Verweilen zwischen den Tiergehegen ein. Der romantische Weiher mit seinen öffentlichen Grillstellen, die vielen Kinderspielmöglichkeiten, die tägliche Show im Zirkuszelt (März bis Oktober) sowie das gemütliche Restaurant lassen einen Tag im Walter Zoo zum Familienerlebnis werden.